



Sammlung Theaterzettel

Die lustigen Weiber von Windsor

Nicolai, Otto

1877-01-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 63. Mittwoch,



24. Januar 1877.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komisch-phantastische Oper in 3 Akten, nach Shakespeare's gleichnamigen Lustspiele gebichtet von H. S. Rosenthal. Musik von Otto Nicolai.

Sir John Falstaff	Herr Ditt.
Herr Kluth } Bürger von Windsor	Herr Knapp.
Herr Reich }	Herr Mädlinger.
Fenton	Herr Slowak.
Junker Spärlich	Herr Grahl.
Dr. Cojus	Herr Starke.
Frau Kluth	Fräul. Szégal.
Frau Reich	Frau Seubert-Hausen.
Jungfer Anna Reich	Fräul. Verbeck.
Der Wirth zum Hosenbände	Herr Peters.
Der Kellner	Herr Lehner.
Erster	Herr Bauer.
Zweiter } Bürger	Herr Eichrodt.
Dritter }	Herr Fischer.
Vierter }	Herr Orth.

Bürger und Frauen von Windsor. Kinder. Masken von Elfen und andern Geistern. Zwei Knechte des Herrn Kluth. Kellner.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsiß-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 1 M. 40 Pf. u. s. w.

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird das verehrliche Publikum gebeten, sich mit abgezähltem Gelde versehen zu wollen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtliche Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Ebenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96.

Billete zu den Sperrsißen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends	9 Uhr 35	Minuten	von der	Verkeinstation	Mannheim	im	Anschluß	an den	Zug	
"	10	15	"	"	Ludwigshafen	nach	Frankenthal	und	Worms.	
"	11	10	"	"	"	"	Speyer,	Germersheim,	Lauterburg,	Strasbourg.
"	10	—	"	"	Mannheim	"	Heidelberg	"	"	
"	11	5	"	"	"	"	Heidelberg,	Bruchsal,	Carlsruhe.	